

- Pressemitteilung -

**20 Jahre standardisierte Sauerstoff-Mehrschritt-Kur  
Kreislaufschwäche, Atembeschwerden, Durchblutungsstörungen, Allergien  
Herzinsuffizienz: Sauerstoff lindert viele Beschwerden und wirkt als  
Präventivmedizin positiv auf das Immunsystem.**

Frankfurt, der 24. August 2009.

Am 25. August 1989 nahm eine deutsch-deutsche Kooperation ihren Anfang, deren Ergebnis in der heutigen Alternativmedizin und Prävention einen festen Stellenwert hat. Der Physiker Manfred von Ardenne hatte bereits in den 70ern eine standardisierte Sauerstoff-Mehrschritt-Kur (SMK) entwickelt, die kurz vor der Wende im Jahr 1989 mit dafür geeigneten Sauerstoffgeräten der Firma Oxicur auch im Westen Einzug hielt. Mittlerweile wird diese Methode von vielen Heilpraktikern und Ärzten in ihrer Praxis angewendet, zunehmend aber auch von Gesundheitsbewußten unter fachlicher Anleitung in den eigenen vier Wänden.

Sauerstofftherapien gibt es etliche. Allerdings sind nicht alle gleichermaßen standardisiert. Beim Verfahren nach der Methode von Prof. Ardenne lässt sich eine anhaltende Erhöhung des Sauerstoffgehalts im Blut nachweisen. In der Anwendung der SMK ist für die tatsächlich regenerative Wirkung des Sauerstoffs die Kombination von drei Schritten wesentlich: die bessere Sauerstoffbindung durch Vitalstoffe und Mineralstoffen, die bessere Sauerstoffverteilung durch Bewegung und vor allem die bessere Sauerstoffinhalation durch Erhöhung der Sauerstoffkonzentration in der Atemluft. Das gewährleistet ein sogenannter Sauerstoffkonzentrator: ein kompaktes Gerät, das den 21-prozentigen Sauerstoffgehalt der Raumluft auf über 90 Prozent erhöht und so die Grundlage für die Mehrschritt-Therapie liefert. Über einen Zeitraum von mehreren Tagen atmet der Anwender jeweils eine vorgegebene Zeitspanne pro Tag hochkonzentrierten Sauerstoff, der die Blutmikrozirkulation verbessert und so Heilungsprozesse anregt bzw. das Immunsystem gegen Erkrankungen (z.B. Grippeviren) wappnet. „Sauerstoff ist kein Allheilmittel, aber viele Menschen finden in der SMK nach Prof. von Ardenne bei den unterschiedlichsten Beschwerden eine wirksame Hilfe bzw. Vorbeugung und das inzwischen über eine Million Mal,“ sagt Dr. Heiner Gerke vom Sauerstoffkur-Institut in Frankfurt.

Anwendungsgebiete der SMK sind die Vorbeugung von Krankheiten durch die Stimulierung der körpereigenen Abwehr, die Behandlung von Durchblutungsstörungen, Erschöpfungszuständen und Allergien. Durch die Stärkung der Abwehrkräfte konnten sogar Erfolge bei der Krebstherapie verzeichnet werden. Bekannt ist die Sauerstoff-Mehrschritt-Kur auch bei Sportlern. Denn die Steigerung der Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit gilt immer noch als legales Doping, was jeder nutzen kann.



Sauerstoffkur-Institut Dr. H. Gerke, Cronstettenstr. 13, 60322 Frankfurt

Über das Sauerstoffkur-Institut:

Manfred von Ardenne (1907 – 1997) war ein deutscher Naturwissenschaftler. Er forschte vor allem in der angewandten Physik und hielt am Ende rund 600 Erfindungen und Patente in der Funk- und Fernsehtechnik, Elektronenmikroskopie, Nuklear-, Plasma- und Medizintechnik. Dr. Heiner Gerke betreibt seit fünfzehn Jahren das Sauerstoffkur-Institut in Frankfurt. Er hat zur SMK promoviert und ist Spezialist in der Anwendung der SMK nach Prof. von Ardenne, der Ausrüstung mit Sauerstoffgeräten und der Beratung zur richtigen Zusammensetzung der Nährstoffzugaben sowie der Aufstellung von Bewegungstrainings.

Kontakt:

Sauerstoffkur-Institut  
Dr. Heiner Gerke  
Cronstettenstrasse 13  
60322 Frankfurt  
Tel. +49 69 202-78  
sauerstoffkur@t-online.de  
<http://www.sauerstoffkur.com>

fishermen communications GmbH  
Fabian Parusel  
Kaiserstraße 61  
60329 Frankfurt am Main  
Tel. +49 69-210860-0  
Fax. +49 69-210860-21  
fparusel@fishermen-com.de  
[www.fishermen-com.de](http://www.fishermen-com.de)